Ferdinand Porsche FernFH PRESSEINFORMATION | April 2021



Wirtschaftsinformatik: FernFH bildet Expert_innen aus

Das Studium "Wirtschaftsinformatik" verspricht beste Jobchancen. An der Ferdinand Porsche FernFH werden im Bachelor- sowie im Masterstudiengang Expert_innen ausgebildet, die den technologischen Wandel und die Digitalisierung mit ihrem Fachwissen begleiten und mitgestalten. Die Bewerbungsfrist für das heurige Studienjahr läuft noch bis 25. Juli.

Wirtschaftsinformatiker_innen sind gefragter denn je. Laut einer Studie des Industriewissenschaftlichen Instituts (IWI) fehlen in Österreich rund 24.000 IT-Fachkräfte. Sie werden mit ihrem Know-how und ihrem Schnittstellenmanagement in unterschiedlichsten Unternehmen und Organisationen dringend gebraucht. In Zeiten des technologischen Wandels und der stattfindenden Digitalisierung ist das Fachwissen von Wirtschaftsinformatiker_innen besonders wichtig, um als Betrieb zu funktionieren und erfolgreich zu sein. Sie befinden sich häufig an der Schnittstelle zwischen IT und Business. Dazu sind Kompetenzen in beiden Bereichen notwendig, was das Aufgabengebiet äußerst vielfältig sein lässt. Genau diese Expert_innen werden an der Ferdinand Porsche FernFH im Bachelor- und im Masterstudiengang ausgebildet. Die Bewerbungsfrist für den Studienstart im Herbst 2021 läuft noch bis 25. Juli.

Bachelorstudiengang

Absolvent_innen des sechssemestrigen Bachelorstudiengangs "Wirtschaftsinformatik" verfügen neben technischen Fähigkeiten auch über fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse und wissen genau, wann, wo und wie IT in Geschäftsprozessen vorteilhaft eingesetzt werden kann.

Aufgrund der gerade stattfindenden digitalen Transformation müssen viele Unternehmen und Organisationen unterschiedlicher Branchen ihre Wertschöpfungsprozesse digitalisieren und die Potenziale von neuen Technologien nutzen. "Die Wirtschaftsinformatik macht Digitalisierungsschritte in Industrie, Wirtschaft und unserem gesellschaftlichen Leben möglich. Fachleute in diesen Bereichen sind sehr gefragt, sie besitzen für diesen Wandel die notwendigen Fertigkeiten und wertvolles Wissen", sagt Martin Staudinger, Leiter des Bachelorstudiengangs "Wirtschaftsinformatik".

Masterstudiengang

Das viersemestrige Masterstudium fügt sich nahtlos an das Bachelorstudium an und ermöglicht eine Vertiefung und Spezialisierung der dort erworbenen Grundlagen. "Im Masterstudiengang vermitteln wir fachliches Know-how sowie Kompetenzen, die zur Konzeption, Inbetriebnahme und der laufenden Erweiterung von komplexen Informations- und Kommunikationssystemen benötigt werden", sagt Peter Völkl, der den Masterstudiengang leitet. Inhaltlich wird ein besonderes Augenmerk auf Führungsaufgaben und strategische Aspekte gerichtet, sodass Absolvent_innen befähigt sind, IKT-Unternehmen (Informations- und Kommunikationssysteme) oder IT-Fachabteilungen zu leiten, als Senior Consultant internationale IT-Beratungs- und Softwareentwicklungsprojekte zu managen und/oder gesamte IT-Abteilungen zu konzeptionieren.

Flexibel studieren mit Blended Learning

Die Studiengänge an der FernFH sind nach dem Blended Learning-Prinzip konzipiert: Distance Learning-Phasen sind im Normalfall kombiniert mit wenigen Präsenztagen. In den Fernlehrphasen teilen sich die Studierenden ihr Lernpensum selbstständig ein, zu den Präsenztagen kommen sie an den FernFH Campus nach Wiener Neustadt. Diese Form des Studiums spricht vor allem Personen an, für

Kontakt für Rückfragen



Ferdinand Porsche FernFH | PRESSEINFORMATION

die aus unterschiedlichen Gründen kein Präsenzstudium in Frage kommt, zum Beispiel Berufstätige, Menschen mit Betreuungspflichten oder Personen, die weit weg von einer Hochschule wohnen.

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs erste Fern-Fachhochschule, sie wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf bundesfinanzierten Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt bei den akkreditierten Fernstudiengängen die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein. Darüber hinaus bietet die FernFH Master-Programme, akademische Lehrgänge und Zertifikatslehrgänge an. Weitere Studiengänge und Lehrgänge befinden sich in Vorbereitung. Die FernFH ist eine Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH, seit 2020 ist auch das Land Niederösterreich an der FernFH beteiligt. **Mehr Informationen** auf <u>www.fernfh.ac.at.</u>